



1. Schulhalbjahr

digital & aktuell  
zwei Mal im Jahr

GLEICH ONLINE ANMELDEN

# DIALOG SCHULE WIRTSCHAFT

PROGRAMM 2019/2020

Mittelhessen

1. Schulhalbjahr

digital & aktuell  
zwei Mal im Jahr

DIALOG  
**SCHULE**  
**WIRTSCHAFT**

PROGRAMM 2019/2020

Mittelhessen

## Anschriften der Arbeitsgemeinschaften und SCHULEWIRTSCHAFT

### **SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen** **Elsa-Brandström-Straße 5** **35578 Wetzlar**

Sebastian Höhn, Referent  
Tel.: 06441 7008-25, Fax: 06441 7008-30  
E-Mail: shoehn@vhu.de

Yesim Toy, Projektassistentin  
E-Mail: ytoy@vhu.de  
Tel.: 06411 7008-24, Fax: 06441 7008-30

Alexandra Heege, Referentin (in Elternzeit)

Internet:  
www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de

---

### **SCHULEWIRTSCHAFT Hessen** **Haus der Wirtschaft Hessen**

Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt  
Tel.: 069 95808-253/-255, Fax: 069 95808-155  
Internet: www.schule-wirtschaft-hessen.de  
E-Mail: rust.matthias@bwhw.de  
Geschäftsführer: Matthias Rust

### **SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen** (Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Marburg, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner)

Karthäuserstraße 23, 34117 Kassel  
Tel.: 0561 1091-51, Fax: 0561 17636  
E-Mail:  
achim.schnyder@arbeitgeber-nordhessen.de,  
frauke.syring@arbeitgeber-nordhessen.de  
Geschäftsführung:  
Achim Schnyder, Frauke Syring

---

### **SCHULEWIRTSCHAFT Rhein-Main-Taunus**

Emil-von-Behring-Straße 4,  
60439 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 95808-238, Fax: 069 95808-178  
E-Mail: chauck@vhu.de  
Referentin: Christine Hauck

---

### **SCHULEWIRTSCHAFT Fulda**

Heinrichstraße 8, 36037 Fulda  
Tel.: 0661 100-87/88, Fax: 0661 76246  
Geschäftsführung: Manfred Baumann  
Sprecherin: Angelika Bott-Werner  
c/o Eduard-Stieler-Schule  
Brüder-Grimm-Straße 5, 36037 Fulda  
Tel.: 0661 969-5432, Fax: 0661 69864  
E-Mail: abott123@t-online.de

### **SCHULEWIRTSCHAFT Osthessen** (Gelnhausen, Hanau, Offenbach-Stadt, Offenbach Landkreis Ost, Offenbach Landkreis West, Steinau- Schlüchtern)

Martin-Luther-King-Str. 1, 63452 Hanau  
Tel.: 06181 997520, Fax: 06181 9975111  
E-Mail:  
RMaisch@schule-wirtschaft-osthessen.de  
Geschäftsführer: Reinhold Maisch

---

### **SCHULEWIRTSCHAFT Darmstadt und Südhessen** (Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Odenwaldkreis)

Rheinstraße 60, 64283 Darmstadt  
Tel.: 06151 2985-42; Fax: 06151 2985-22  
Projektleitung: Fabienne Bardonner  
Geschäftsführer: Dirk Widuch  
E-Mail: fbardonner@hessenmetall.de  
Referentin: Karin Lehmann  
E-Mail: klehmann@vhu.de

---

### **SCHULEWIRTSCHAFT Wiesbaden- Rheingau-Taunus**

Murnastraße 12, 65189 Wiesbaden,  
Tel.: 0611 710649  
E-Mail: funk@hessenchemie.de  
Geschäftsführer: Jürgen Funk  
Projektleitung: Chantal Kirschner  
Tel.: 0611 7106-40  
E-Mail: kirschner@hessenchemie.de

## Inhaltsverzeichnis

Anschriften <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> in Hessen	2	Projekt „I am MINT“	24
<b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> Mittelhessen	4	Jahresfahrt <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> Berufsfeuerwehr, Frankfurt am Main	25
Grußwort	5	Festival der Naturwissenschaften & Technik in Wetzlar & Dillenburg	26
<b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> – Wer sind wir?	6	Junior Schülerfirmen	27
Sprecher/Sprecherinnen <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> Mittelhessen	7	Angebote im Mathematikum in Gießen	28
Hinweise zur Organisation, Wie melden Sie sich an?	8	Veranstaltungen im Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V.	29
Veranstaltungsübersicht	9 – 10	Sonderveranstaltungen von <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b>	30 – 32
Programmangebote	11 – 13	Terminankündigungen/ Veranstaltungshinweise	33
OloV, Berufswahlpass	14	Angebote der LAG <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b>	34
KomPo7	15	Materialien der Landesarbeitsgemeinschaft <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b>	35
Das Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung	16 – 17	Sprecher/Sprecherinnen <b>SCHULEWIRTSCHAFT</b> Mittelhessen	36 – 38
M+E Info Trucks	18 – 19	Dankesworte	39
Internetseite „www.ausbildung-me.de“ Girlspower in der M+E Industrie	20	Kooperationspartner 2019/2020 – 1. Schulhalbjahr	40
Internetportal „www.me-vermitteln.de“	21		
Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“	22 – 23		

## Impressum

**Herausgeber**  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Mittelhessen

**Verantwortlich**  
 Sebastian Höhn

**Redaktion**  
 Sebastian Höhn  
 Yesim Toy

**Grafik**  
 w3 print + medien GmbH & Co. KG

Herzlich Willkommen in unserem aktuellen Halbjahresprogramm.  
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Betreuungsgebiet unserer **SCHULEWIRTSCHAFT** Arbeit, die wir gemeinsam mit der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) durchführen, erstreckt sich über die Regionen Biedenkopf, Dillkreis, Wetzlar, Limburg-Weilburg, Gießen, Vogelsberg und Wetterau.

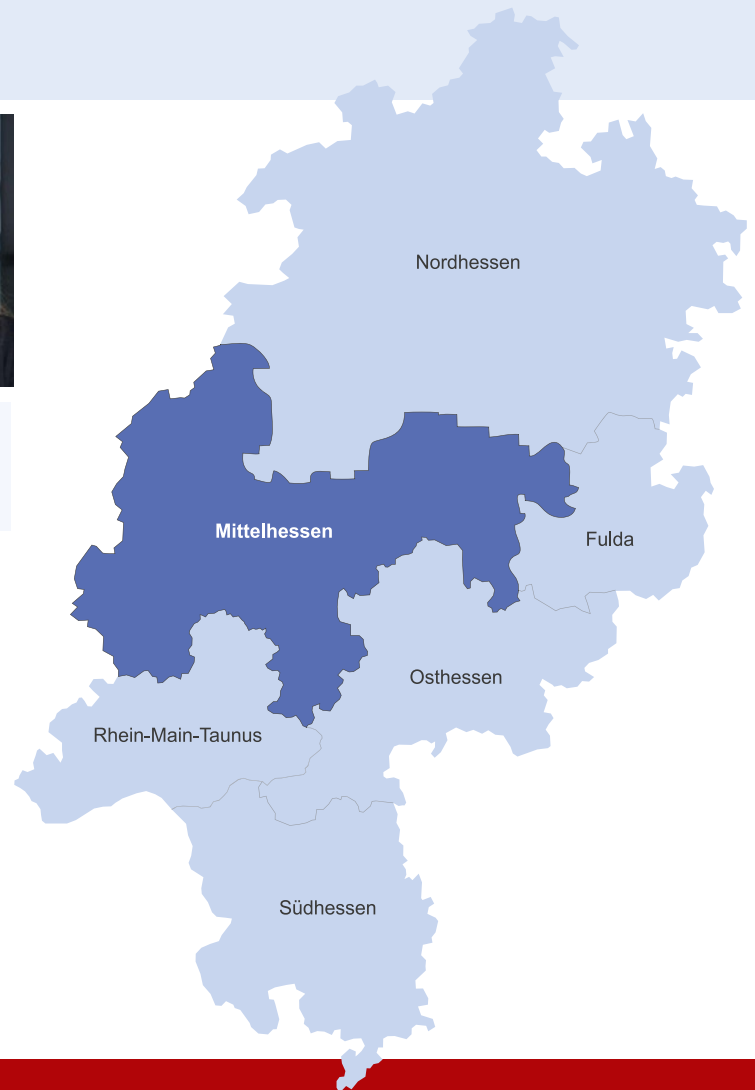
Die Arbeitskreise firmieren unter dem Namen **SCHULEWIRTSCHAFT** Mittelhessen.

**Anzahl der Schulen in Mittelhessen  
(Stand 2019):**

Landkreis	Schulen
Biedenkopf	17
Dillkreis	20
Gießen	33
Limburg-Weilburg	29
Vogelsberg	21
Wetteraukreis	42
Wetzlar	17



Yesim Toy  
Projektassistentin  
Tel.: 06441 7008-24  
E-Mail: ytoy@vhu.de



August 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehreren Jahren steigt die Bedeutung, die der beruflichen Orientierung an Schulen landesweit zukommt. Dies spiegelt sich auch in den Entwicklungen der hessischen Bildungspolitik wider: Im Juli vergangenen Jahres ist die Verordnung für Berufliche Orientierung in Schulen (VOBO) in Kraft getreten, sodass u. a. auch die Relevanz der Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen noch weiter gesteigert wurde. Gerne unterstützen wir Sie als Lehrkräfte bei der Umsetzung dieser wichtigen Aufgaben und freuen uns, mit unserem **SCHULEWIRTSCHAFT**-Programm für das 1. Schulhalbjahr 2019/2020 einen weiteren Beitrag in diese Richtung für Sie leisten zu können. Dazu haben wir wieder vielfältige Angebote in Mittelhessen zusammengestellt. Neben den klassischen Betriebserkundungen finden Sie auch Informationen für den seit Jahren beliebten Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“ und weitere Sonderveranstaltungen.

Mit der ausschließlich elektronischen Bereitstellung des Programms haben wir gute Erfahrungen gemacht, sodass wir diesen Aspekt, gestützt durch viele positive Rückmeldungen, beibehalten. Dadurch leisten wir einen Beitrag zur Ressourcenschonung und können Ihnen darüber hinaus wieder zwei Halbjahresprogramme liefern. Gesteigerte Aktualität, überschaubarere Planungszeiträume für Sie als Lehrkräfte, für

die Unternehmen und für unsere Sprecherinnen und Sprecher sind die Vorteile, die von den Beteiligten geschätzt werden.

Bei allen Veränderungen bleibt die Grundausrichtung von **SCHULEWIRTSCHAFT** jedoch seit über 40 Jahren eine Konstante: Auch im Schuljahr 2019/2020 bieten wir Ihnen die Gelegenheit, durch den direkten Kontakt mit der Arbeits- und Wirtschaftswelt mehr über heimische Unternehmen zu erfahren. Durch diesen Dialog können Ausbildungs- und Studienangebote der Region sowie die damit verbundenen Anforderungen den Lehrkräften transparent gemacht werden. Mit diesem Wissen können Sie als Lehrerinnen und Lehrer diese Informationen an Ihre Schülerinnen und Schüler, beispielsweise für Betriebspraktika oder Ausbildungsstellen, direkt weitergeben.

In diesem Sinne hoffen wir, dass unsere Angebote nach wie vor auf Ihr Interesse stoßen und freuen uns darauf, Sie auf unseren Veranstaltungen zu begrüßen.

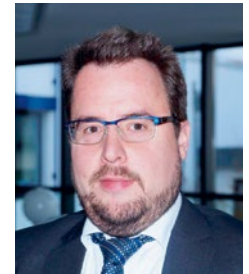
Für weitere Informationen und aktuelle Termine nutzen Sie bitte auch unsere Homepage [www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de](http://www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de).

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start ins Schuljahr und freuen uns auch weiterhin auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!



*S. Ruhweza*

Sascha Ruhweza  
Sprecher  
**SCHULEWIRTSCHAFT**  
Mittelhessen



*S. Höhn*

Sebastian Höhn  
Referent  
**SCHULEWIRTSCHAFT**  
Mittelhessen



*A. Heege*

Alexandra Heege  
Referentin (in Elternzeit)  
**SCHULEWIRTSCHAFT**  
Mittelhessen

## SCHULEWIRTSCHAFT – Wer sind wir?

**SCHULEWIRTSCHAFT** ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft von Lehrerinnen und Lehrern. Er steht allen interessierten Pädagoginnen und Pädagogen zur Mitarbeit offen. Die Tätigkeit beruht auf einer Vereinbarung zwischen dem hessischen Kultusministerium, den Regierungspräsidenten und der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e.V. (VhU). Die Sprecher des Arbeitskreises sind Lehrkräfte. Die Bezirksgruppe Mittelhessen e.V. des Arbeitgeberverbandes HESSENMETALL sowie die Geschäftsstelle der VhU Mittelhessen leisten organisatorische Hilfe.

### Hinweise für die Teilnehmer/-innen



Wir weisen darauf hin, dass wir zur Erfüllung unserer Aufgaben personenbezogene Daten speichern und an die jeweiligen Gastgeber unserer Veranstaltungen weiterleiten. Jeder Teilnehmer hat das Recht auf Offenlegung seiner gespeicherten Daten. Des Weiteren kann er jederzeit die Löschung verlangen.

Die Veranstaltungen werden zum Teil fotografisch belichtet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bildmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden darf. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte vor der Veranstaltung mit. Vielen Dank!

### SCHULEWIRTSCHAFT:

- ✓ initiiert und gestaltet den Dialog und die Kooperation zwischen Schulen und Wirtschaft,
- ✓ vermittelt Betriebserkundungen und Fachvorträge,
- ✓ informiert Lehrkräfte über Organisations- und Managementmethoden in der Wirtschaft,
- ✓ initiiert Weiterbildung der Lehrkräfte in Bereichen wie ökonomische Bildung, Umwelt/ Ökologie, Energie, neue Technologien, Qualitätsstandards, Schlüsselqualifikationen und Schulmanagement,
- ✓ informiert Lehrkräfte über Ausbildungsmöglichkeiten und Anforderungsprofile des Arbeits- und Berufslebens und
- ✓ vermittelt Unternehmern Einblicke in Bildungsauftrag, Methoden und Arbeitsweisen der Schulen.



## Die Sprecher/Sprecherinnen von SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

Die Lehrkräfte, die die einzelnen Veranstaltungen betreuen, arbeiten auf ehrenamtlicher Basis.

### Sprecher für Mittelhessen:

Sascha Ruhweza                      Rektor an einer Gesamtschule                      Tel.: 0641 94830-825

### Für die regionalen Arbeitskreise:

#### Biedenkopf:

Petra Caspers-Naujoks                      Mittelpunktschule Hartenrod, Bad Endbach                      Tel.: 02776 204  
 Sabine Stoll                      Mittelpunktschule Hartenrod, Bad Endbach                      Tel.: 02776 204

#### Dillkreis:

Nicolai Bieber                      Comenius Schule, Herborn                      Tel.: 02772 4737-27  
 Steffen Kraft                      Comenius Schule, Herborn                      Tel.: 02772 4737-27

#### Gießen:

Katharina Düring                      Friedrich-Ebert-Schule, Gießen-Wieseck                      Tel.: 0641 306-2552  
 Sebastian Faupel                      Helmut-von-Bracken-Schule, Gießen                      Tel.: 0641 306-3043

#### Vogelsbergkreis:

Maximilian Sauer                      Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach                      Tel.: 06641 644731-0  
 Oliver Stoy                      Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach                      Tel.: 06641 644731-0

#### Wetteraukreis:

Hendrik Arndt                      Solgrabenschule, Bad Nauheim                      Tel.: 06032 92520-0  
 Tamara Zingel                      Karl-Weigand-Schule, Florstadt                      Tel.: 06035 5307

#### Wetzlar/Limburg-Weilburg:

Hendrik Partsch                      Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar                      Tel.: 06441 9851-0  
 Kai Röder                      Lahntalschule, Lahnbach                      Tel.: 06441 65007-0  
 Frank Schleiter                      Goetheschule, Wetzlar                      Tel.: 06441 9782-0

Wir danken allen Sprecherinnen und Sprechern für Ihre Unterstützung bei der **SCHULEWIRTSCHAFT**-Arbeit.

Werden auch Sie Sprecher/-in in einem unserer regionalen Arbeitskreise.

#### Kontakt:

Sebastian Höhn  
 Tel.: 06441 7008-25  
 shoehn@vhu.de



## Hinweise zur Organisation

- ✓ Teilnehmen kann jede aktive Lehrkraft. Wenn Sie Interesse an gesellschaftspolitischen Themen haben, willens und interessiert sind, eigene und fremde Standpunkte kritisch zu hinterfragen und an gesellschaftlichen Prozessen aktiv mitwirken wollen, sind Sie uns besonders willkommen.
- ✓ Die Veranstaltungen von **SCHULEWIRTSCHAFT** sind vom Hessischen Kultusministerium als Lehrerfortbildung anerkannt.
- ✓ Die Teilnehmer/-innen erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.
- ✓ Durch Ihre Anmeldung genießen Sie bei allen Veranstaltungen Versicherungsschutz.
- ✓ Die Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit Privat-Pkw sind steuerlich absetzbar.
- ✓ Bitte leiten Sie das Programm an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter. Es steht auch als Download auf unserer Internetseite zur Verfügung.

## Wie melden Sie sich an? Über das Internet!



- ✓ Wir senden Ihnen ca. 4 - 5 Wochen vor der Veranstaltung eine Einladung mit genauen Angaben per E-Mail zu.
- ✓ Verbindlich anmelden können Sie sich dann über unsere Internetseite.
- ✓ Bitte rufen Sie das Themenfeld „Seminarprogramm“ auf. Dort finden Sie die angebotene Veranstaltung und können sich direkt anmelden. Ihre Anmeldung wird automatisch registriert und Sie erhalten per E-Mail eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung **„Erfolg“** hatte oder ob Sie auf die **„Warteliste“** gesetzt wurden.
- ✓ Werden Sie auf die Warteliste gesetzt, würden wir Sie bei Absage eines Teilnehmers telefonisch benachrichtigen.
- ✓ Alternativ können Sie sich auch direkt per E-Mail bei uns anmelden. Teilen Sie uns hierzu einfach Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Schule sowie Ihre Telefonnummer mit. Auch hier erhalten Sie von uns eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung erfolgreich registriert wurde.



### Seminarprogramm

MEHR

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Su
<b>08</b>	09	10	11	12	13	14	
15	16	17	18	19	20	21	
22	23	24	25	26	27	28	
29	30	31	01	02	03	04	
05	06	07	08	09	10	11	

**Wenn Sie nach Ihrer Anmeldung über das Internet an der Teilnahme gehindert sind, informieren Sie bitte umgehend die Geschäftsstelle telefonisch:  
06441 7008-24, per Fax: 06441 7008-30 oder per E-Mail: yttoy@vhu.de**

## Veranstaltungsübersicht

### September

BI-VA-Nr. 1  
Donnerstag, 26.09.2019

**HOF Sonderanlagenbau GmbH, Lohra**  
„Besichtigung der Fertigung und Austausch über die Ausbildungsmöglichkeiten sowie Kennenlernen der Ausbilder“

### Oktober

WZ-VA-Nr. 1  
Mittwoch, 16.10.2019

**Reitz Natursteintechnik e.K., Aßlar**  
„Betriebserkundung sowie Austausch über Ausbildungsmöglichkeiten“

LM-VA-Nr. 1  
Dienstag, 22.10.2019

**MeierGuss Limburg GmbH, Limburg**  
„Kennenlernen der Ausbildungsmodelle sowie Austausch mit Ausbildern“

WE-VA-Nr. 1  
Dienstag, 29.10.2019

**Polizeistation Butzbach**  
„Vortrag über Ausbildung/Studium bei der Polizei Hessen.  
Anschließend Rundgang durch die Dienststelle“

DI-VA-Nr. 2  
Mittwoch, 30.10.2019

**Outokumpu Nirosta GmbH, Dillenburg**  
„Werksführung“

### November

VB-VA-Nr. 1  
Mittwoch, 06.11.2019

**Polizeistation Lauterbach**  
„Organisation der Polizei, Ausbildungsmöglichkeiten und -voraussetzungen.  
Infos über den Einstellungstest“

BI-VA-Nr. 2  
Donnerstag, 07.11.2019

**Infrareal GmbH, Marburg**  
„Einblick in die Berufe und Arbeitswelt in der Pharmaindustrie“

Sonderveranstaltung  
Dienstag, 12.11.2019

**Jahresgespräch SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen**  
Vortrag „Gibt es heute noch weiche Drogen? Gibt es ein Leben nach den Drogen?“

GI-VA-Nr. 1  
Mittwoch, 13.11.2019

**Schunk Group, Heuchelheim**  
„Austausch mit den Auszubildenden und Ausbildern bzgl. der gefragten Kompetenzen im Beruf/Ausbildung“

### Dezember

WZ-VA-Nr. 2  
Mittwoch, 04.12.2019

**Hexagon Metrology GmbH, Wetzlar**  
„Betriebsbesichtigung mit Schwerpunkt auf den Ausbildungsberuf Mechatroniker“

### Frühling 2020

Sonderveranstaltung  
Frühjahr 2020

**Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG, Dutenhofen**  
Sonderveranstaltung für das Studienjahr Wetzlar

Sonderveranstaltung  
März / April 2020

**Tagesfahrt SCHULEWIRTSCHAFT**  
in Planung

## Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

**BIEDENKOPF** BI-VA-Nr. 1

26. September 2019, 14:00 Uhr

### HOF Sonderanlagenbau GmbH Lohra

(www.hof-sonderanlagen.de)



#### Besichtigung der Fertigung und Austausch über die Ausbildungsmöglichkeiten sowie Kennenlernen der Ausbilder

HOF ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Familienunternehmen mit aktuell 265 Mitarbeitern und fertigt in der Kategorie Maschinenbau Gefriertrocknungsanlagen, sowie zugehöriges Maschinenequipment für die weltweite Pharmaindustrie. Seit 2016 gehört HOF kontinuierlich zu den TOP 100 der innovativsten Unternehmen Deutschlands.

#### Leitung:

Petra Caspers-Naujoks und Sabine Stoll,  
Mittelpunktschule, Hartenrod

**BIEDENKOPF** BI-VA-Nr. 2

7. November 2019, 13:45 Uhr

### Infrared GmbH Marburg (vormals Pharnaserv)

(www.pharnaserv.de  
www.provadis.de)



#### Einblick in die Berufe und Arbeitswelt in der Pharmaindustrie

Die Provadis Gruppe, der Fachkräfte-Entwickler der Industrie, vereint ein einzigartiges Leistungsspektrum, um Mitarbeiter zu gewinnen, zu binden und fit zu halten.

Hier erhalten Sie einen ersten Einblick in die Ausbildungsberufe von Pharnaserv und Provadis gleichzeitig.

#### Leitung:

Petra Caspers-Naujoks und Sabine Stoll,  
Mittelpunktschule, Hartenrod

**DILLKREIS** DI-VA-Nr. 1

30. Oktober 2019, 14:00 Uhr

### Outokumpu Nirosta GmbH Dillenburg

(www.outokumpu.com)



#### Werksführung

Outokumpu ist international führend im Bereich Edelstahl. Unsere Kunden nutzen Edelstahl zur Schaffung der Grundstrukturen von Zivilisation – bis hin zu deren berühmten architektonischen Wahrzeichen. Edelstahl ist nachhaltig, beständig und geschaffen für die Ewigkeit.

#### Leitung:

Steffen Kraft, Nicolai Bieber,  
Comenius Schule, Herborn

## Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

**GIESSEN** GI-VA-Nr. 1

13. November 2019, 14:00 Uhr

### **Schunk Group Heuchelheim**

([www.schunk-group.com](http://www.schunk-group.com))



#### **Austausch mit den Auszubildenden und Auszubildern bzgl. der gefragten Kompetenzen im Beruf/Ausbildung**

Die Schunk Group ist ein international agierender Technologiekonzern mit mehr als 8.500 Beschäftigten in 29 Ländern. Das Unternehmen ist ein führender Anbieter von Produkten aus High-tech-Werkstoffen wie Kohlenstoff, technische Keramik usw. Die Schunk Group erzielte 2018 einen Umsatz von 1,3 Mrd. Euro.

#### **Leitung:**

Sebastian Faupel,  
Helmut-von-Bracken-Schule, Gießen

**LIMBURG** LM-VA-Nr. 1

22. Oktober 2019, 14:00 Uhr

### **MeierGuss Limburg GmbH Limburg**

([www.meierguss.de](http://www.meierguss.de))



#### **Kennenlernen der Ausbildungsmodelle sowie Austausch mit Auszubildern**

Die MeierGuss Limburg GmbH ist ein Unternehmen der MEIERGUSS GRUPPE. Als eines der marktführenden europäischen Unternehmen der Entwässerungstechnik produzieren und vertreiben wir Abdeckungen für Kanalisations- und Infrastruktursysteme, Aufsätze für Straßenabläufe sowie Baumschutzsysteme und Kundenguss für industrielle Anwendungen.

#### **Leitung:**

Sebastian Höhn und Yesim Toy,  
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

**VOGELSBERG** VB-VA-Nr. 1

Mittwoch, 6. November 2019, 14:30 Uhr

### **Polizeistation Lauterbach**

([www.polizei.hessen.de](http://www.polizei.hessen.de))



#### **Organisation der Polizei, Ausbildungsmöglichkeiten und -voraussetzungen Infos über den Einstellungstest**

Bekommen Sie einen Einblick in den Aufbau und in die Organisation bei der Polizeidirektion Vogelsberg. Informationen zu den Aufgabenbereichen wie Spurensicherung, Erkennungsdienst, Beratung und die Besichtigung der Dienststelle runden das Programm ab. Zum Schluss gibt es noch Informationen zu der Ausbildung bei der Polizei.

#### **Leitung:**

Oliver Stoy und Maximilian Sauer,  
Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach

**Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen und Wetteraukreis**

**WETTERAUKEIS WE-VA-Nr. 1**

29. Oktober 2019, 14:00 Uhr

**Polizeistation Butzbach**

(www.polizei.hessen.de)



**Vortrag über Ausbildung/Studium bei der Polizei Hessen  
Anschließend Rundgang durch die Dienststelle**

Die Polizei Hessen bietet ein dreijähriges duales Studium zum gehobenen Polizeivollzugsdienst. Dabei werden Studiengänge für Kriminalbeamte und Schutzpolizeibeamte unterschieden. Derzeit werden jährlich ca. 1000 Studienplätze besetzt.

**Leitung:**

Hendrik Arndt,  
Solgrabenschule, Bad Nauheim

**WETZLAR WZ-VA-Nr. 1**

16. Oktober 2019, 14:00 Uhr

**Reitz Natursteintechnik e.K.  
Aßlar**

(www.reitz-natursteintechnik.de)



**Betriebserkundung sowie Austausch über Ausbildungsmöglichkeiten**

Wir bearbeiten Granit in allen Dimensionen zu Maschinenkomponenten mit sehr guten thermischen und schwingungsdämpfenden Eigenschaften. Erfolg, ständige Weiterentwicklung und Innovation unserer Kunden stehen für uns an erster Stelle.

**Leitung:**

Hendrik Partscht,  
Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar  
und Frank Schleiter, Goetheschule Wetzlar

**WETZLAR WZ-VA-Nr. 2**

4. Dezember 2019, 14:00 Uhr

**Hexagon Metrology GmbH  
Wetzlar**

(www.hexagon.com)



**Betriebsbesichtigung mit Schwerpunkt auf den Ausbildungsberuf Mechatroniker**

Hexagon Manufacturing Intelligence unterstützt die herstellende Industrie bei der Entwicklung der bahnbrechenden Technologien von heute und der revolutionären Produkte von morgen. Hexagon Manufacturing Intelligence steht unter der Leitung eines talentierten, erfahrenen Führungsteams. Lernen Sie während des Termins die handelnden Ausbildungsverantwortlichen kennen und freuen Sie sich auf einen Einblick in die Ausbildung im Bereich Mechatronik, die Fertigung von hochpräzisen Messgeräten und die Entwicklung von Software.

**Leitung:**

Hendrik Partscht,  
Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar  
und Frank Schleiter, Goetheschule Wetzlar

## Berufswahlpass - Das Schülerportfolio für die Berufsorientierung



Immer mehr hessische Schulen nutzen den seit 2009 bereitgestellten Berufswahlpass als Portfolio für die schulische Berufsorientierung.

Im „Erlass zur Ausgestaltung der Berufs- und Studienorientierung in Schulen“ vom Hessischen Kultusministerium stellt das Schülerportfolio eine zentrale berufsorientierende Maßnahme dar.

Zudem ist der Berufswahlpass ein wichtiger Qualitätsstandard der landesweiten Strategie zur „Optimierung lokaler Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf“ [Olov].

Die Arbeit mit dem Berufswahlpass zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler für ihren individuellen Orientierungsprozess zu sensibilisieren. Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Berufs- und Arbeitswelt ist die schulische Berufs- und Studienorientierung mit ihren Maßnahmen

zu einer wichtigen Bildungsaufgabe geworden. Unter Berücksichtigung des aktuellen Verständnisses kommen der Berufs- und Studienorientierung folgende Aufgaben zu:

- ✓ Begleitung und Beratung der Schülerinnen und Schüler im Orientierungsprozess
- ✓ Stärkung ihrer Schlüsselkompetenzen
- ✓ Förderung ihrer Teilhabechancen an beruflicher Bildung

Das Schülerportfolio begleitet damit nicht nur die schulische Phase der Orientierung, sondern auch den auch den Übergang von der Schule in den Beruf oder in die weiterführende Schule. Stärken, erste berufliche Interessen sowie sich entwickelnde Berufswünsche werden in dem Portfolio, wie auch im späteren Berufsleben, immer wieder identifiziert, dokumentiert und reflektiert.

In der Konsequenz sollte die Arbeit mit dem Berufswahlpass nicht nach der Sekundarstufe I beendet werden. Denn im Sinne des lebenslangen Lernens erstreckt sich der Orientierungsprozess in der Berufs- und Arbeitswelt über die gesamte Berufsbiografie.

Schulische Berufsorientierung geht somit über die reine berufliche Orientierung hinaus und hilft den Schülerinnen und Schülern auf dem Weg zu einer selbstbestimmten und reflektierten Berufsbiographie.



Alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen in den Bildungsgängen Haupt- und Realschule sowie Förderschulen erhalten den Berufswahlpass kostenlos über die zuständige Schule. Auch Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 im gymnasialen Bildungsgang erhalten das Portfolio. Die Förderung der Berufswahlpässe erfolgt durch das Land Hessen.

# KomPo7

KOMPETENZFESTSTELLUNGSVERFAHREN



## KomPo7 - Analog & Digital!

Das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. pilotiert gemeinsam mit hessischen Schulen die KomPo7-App. Hierbei handelt es sich um eine Open-Source-Webapplikation, die Schulen bei der Durchführung der Kompetenzfeststellung KomPo7 unterstützt.

Die ersten Lehrkräfte haben bereits an Fortbildungen teilgenommen und die digitale Kompetenzfeststellung durchgeführt. Seien auch Sie dabei!

### Weiterführende Infos

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.  
Projektbüro „KomPo7 verankern“  
KomPo7-Hotline: 06151 2710-15  
[komp7@bwhw.de](mailto:komp7@bwhw.de)

### Vorteile der KomPo7-App

- ✓ einfache Anwendung für Schüler/-innen, Lehrkräfte und Schulleitungen
- ✓ systematische Vorbereitung und Durchführung der Kompetenzfeststellung
- ✓ zeitsparende Auswertung und automatische Darstellung der Ergebnisse
- ✓ NEU: Bildbasierte Erkundung von Berufsfeldtendenzen

### Fortbildungen und Veranstaltungen

Für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte bieten wir kostenlose Grundqualifizierungen und Anwenderschulungen an. Auf Wunsch auch direkt an den Schulen!

### Veranstaltungen

Besuchen Sie zudem unsere hessenweiten Veranstaltungen und tauschen Sie sich mit anderen Schulen und BSO-Akteuren aus!  
Nächste Termine:

#### 12.09.2019 Schon geappt?

Die KomPo7-App in der schulischen Praxis

#### 20.11.2019 Berufsorientierung im Wandel

Herausforderungen für das pädagogische Handeln

Online-Anmeldung unter [www.komp7.de/fortbildung/veranstaltungen](http://www.komp7.de/fortbildung/veranstaltungen)



## Das „Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung Hessen“



**NETZWERK  
BERUFSWAHL  
SIEGEL**



Das Gütesiegel wurde mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 in Hessen eingeführt. Es wird an Schulen vergeben, die eine vorbildliche Berufsorientierung mit Förderung der Ausbildungsreife nach den OloV-Qualitätsstandards gestalten und umsetzen. In Schulen mit gymnasialer Oberstufe wird zudem auch die Studienorientierung bewertet.

Unter dem Aspekt der Schulentwicklung in Hessen dient die Verankerung der Berufs- und Studienorientierung (BSO) im Schulcurriculum der Profilbildung der Schulen: Schulen mit einer nachweislich vorbildlichen BSO können damit werben, dass sie eine sehr gute Grundlage für eine zielorientierte Einmündung in den Ausbildungsmarkt bzw. in ein Hochschulstudium

bieten – für Erziehungsberechtigte ein entscheidender Hinweis, wenn es um die Frage geht, an welcher allgemeinbildenden Schule sie ihre Kinder nach der Grundschule anmelden.

Das Gütesiegel bietet Schulen mit Sekundarstufe I und/oder gymnasialer Oberstufe die Möglichkeit, im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ihre BSO-Konzepte selbst zu analysieren und diese zertifizieren zu lassen. Die Zertifizierung gilt für drei Jahre. Danach können Schulen sich für weitere drei Jahre rezertifizieren lassen.

Inzwischen sind 110 hessische Schulen, davon 24 aus Mittelhessen, zertifiziert.

### **Folgende Schulen aus Mittelhessen wurden 2017/2018 mit dem Gütesiegel erst- bzw. rezertifiziert:**

- ✓ Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar (Kooperative Gesamtschule, Mittelstufenschule)
- ✓ Freiherr-vom-Stein-Schule, Gladenbach (Kooperative Gesamtschule)
- ✓ Gallus-Schule, Grünberg
- ✓ Singbergschule, Wölfersheim (Kooperative Gesamtschule)



Die Verleihung des Gütesiegels 2019 findet am 11. September 2019 in Frankfurt am Main statt.

Weitere Informationen sowie alle Unterlagen und Termine finden Sie unter:  
[www.olv-hessen.de/guetesiegel](http://www.olv-hessen.de/guetesiegel)  
[www.netzwerk-berufswahl-siegel.de](http://www.netzwerk-berufswahl-siegel.de)



## M+E Info Trucks



Auf der etwa 80 m<sup>2</sup> großen Präsentationsfläche des neuen zweigeschossigen M+E InfoTrucks werben wir eindrucksvoll an Schulen um Nachwuchskräfte für den größten Industriezweig Deutschlands.

Insgesamt 10 InfoTrucks, jeweils mit einem pädagogischen Beraterteam besetzt, haben inzwischen sukzessive die M+E InfoMobile abgelöst, die bereits seit mehr als 25 Jahren über die Berufe in der deutschen M+E Industrie informieren. Mit unseren Infotrucks erreichen wir in Mittelhessen schon bisher jedes Jahr an ca. 20 Einsatztagen rund 1.000 Schüler in den Jahrgangsstufen 8 – 10 von Haupt-, Real- und Gesamtschulen. Aber entscheidend ist, wer sich danach direkt bei unseren M+E Mitgliedsfirmen oder über unsere Ausbildungsplatzbörse

[www.ausbildung-me.de](http://www.ausbildung-me.de) bewirbt. Jährlich braucht unsere Industrie rund 5.000 neue Auszubildende in Hessen.

Der “BerufeScout” auf dem mannshohen Touch-Monitor erklärt wichtige Inhalte zu den M+E-Berufen und zeigt das Ausbildungsangebot sowie freie Lehrstellen von Unternehmen in der Region.

Wir machen Jugendliche neugierig mit neusten Multimedia-Anwendungen und anschaulichen Experimentierstationen. Sie lernen an typischen M+E Arbeitsplätzen technische Zusammenhänge kennen.

So können sie an einer CNC-Fräsmaschine ein Werkstück selber fertigen, eine Aufzugssteuerung programmieren oder Schaltungen mit einer “Electricity-Bench” legen. Eine eigens für die M+E InfoTrucks entwickelte Weltneuheit ist eine 3D-Softwareanwendung auf einem bis zu 1,5 Quadratmeter großen Multitouchtable, bei der bis zu sechs Besucher gleichzeitig ein virtuelles Unternehmen interaktiv erkunden können.

**Angebot für unsere M+E Mitgliedsfirmen:** Das Obergeschoss bietet Raum für Ausbildungsverantwortliche, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen oder ein Praktikum zu vereinbaren. Nutzen Sie unser Angebot, wenn wir eine Schule in Ihrer Nähe anfahren.

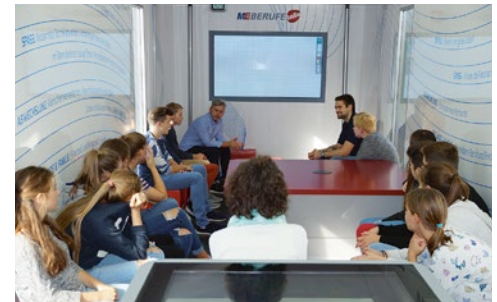
### Weitere Informationen im Internet

[www.me-vermitteln.de](http://www.me-vermitteln.de)

### Noch Fragen?

Dann rufen Sie uns an:  
Verband der Metall- und Elektrounternehmen  
Hessen, Bezirksgruppe Mittelhessen,  
Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 06441 7008-25





### Einsatz des M+E-Info Trucks Bezirksgruppe Mittelhessen e.V.:

Zeitraum 2019/2020	Einsatzgebiet
20.08.2019	IHK Limburg, Tag der Ausbildung
22.08. - 23.08.2019	Heinrich-von-Gagern-Schule, Weilburg
07.09.2019	Fa. Weiß Umweltechnik, Tag der Ausbildung, Reißkirchen
21.09.2019	Fa. Schunk, Tag der Ausbildung, Heuchelheim

### Weitere Informationen

[www.me-vermitteln.de/m-e-infotruck/der-infotruck](http://www.me-vermitteln.de/m-e-infotruck/der-infotruck)

### Terminanfrage

Das M+E-InfoMobil/InfoTruck kommt auf Anforderung auch an Ihre Schule. Buchen Sie rechtzeitig über: Tel. 06441 7008-25

## Internetseite

„[www.ausbildung-me.de](http://www.ausbildung-me.de)“

Girlspower in der M+E Industrie



Das Internetangebot [www.ausbildung-me.de](http://www.ausbildung-me.de) von GESAMTMETALL richtet sich gerade auch an Mädchen und junge Frauen, um sie umfassend über Ausbildungsmöglichkeiten in der Metall- und Elektro-Industrie (M+E) zu informieren.

Im Bereich „Für Mädchen“ räumt das Portal nicht nur mit typischen Vorurteilen auf. Neben Informationen zu Praktikum und Bewerbung erfahren Mädchen auch, welche Möglichkeiten die M+E-Industrie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bietet.

**DEINE AUSBILDUNG**  
IN DER M+E-INDUSTRIE

Starte jetzt in einen Beruf mit Zukunft

Freie Plätze **7832**

Was? Beruf/Unternehmen eingeben

Wo? Ort oder PLZ eingeben

Plätze suchen

**BERUFS-CHECK**  
Finde heraus, welcher Beruf zu dir passt.

**KEINEN PLAN?**  
In 6 Schritten zum Ausbildungsvertrag.

**FÜR MÄDCHEN**  
Eine technische Ausbildung lohnt sich.

**GEHALT**

**VERANSTALTUNGEN**

**M+E LIVE ERLEBEN**

Das Portal beinhaltet auch die bundesweite M+E Ausbildungsplatzbörse, auf der M+E Unternehmen freie Praktikums- und Ausbildungsplätze anbieten.

Der Bereich für Mädchen ist nur ein Teil eines umfassenden Angebotes, das Schülerinnen und

Schülern, Lehrkräften, Eltern und Unternehmen mit verschiedenen Internetportalen individuell anspricht.

Zentrale Anlaufadresse ist die Website:

**[www.ausbildung-me.de](http://www.ausbildung-me.de)**

# Ausbildung in der M+E-Industrie

Informationen für Lehrer, Eltern und Unternehmen



**7832**   
freie Plätze

Was? Beruf/Unternehmen eingeben

Wo? Ort oder PLZ eingeben

Plätze suchen



**Internetportal**  
[www.me-vermitteln.de](http://www.me-vermitteln.de)

Das M+E-Netzwerk für Lehrkräfte, Unternehmen und Verbände bietet Informationen über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der M+E-Industrie. Auf **www.me-vermitteln.de** finden Schulen Informationen, Kooperationsmöglichkeiten mit Unternehmen und kostenlose Unterrichtskonzepte. Eltern erhalten hier Informationen und Entscheidungshilfen zur Unterstützung der Berufswahl ihrer Kinder. Zudem finden interessierte Jugendliche dort eine Stu-

dien- und Ausbildungsplatzbörse mit regionalen und bundesweiten Angeboten.

## Berufsinformation in der M+E-Industrie

- ✓ **Lehrkräfte** unterstützen ihre Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung mit interessantem und spannendem Unterricht.
- ✓ **Unternehmen** der Metall- und Elektro-Industrie (M+E) suchen geeignete Nachwuchskräfte für gewerblich technische Berufe.
- ✓ **Jugendliche** suchen eine für sie geeignete Ausbildungsstelle.

- ✓ **Eltern** helfen ihren Kindern bei der Berufswahl.
- ✓ Auf der Internetseite [www.me-vermitteln.de](http://www.me-vermitteln.de) können **Lehrkräfte** Kontakte zu Metall- und Elektro-Unternehmen in der Region knüpfen.
- ✓ **Interessierte** können gezielt und einfach nach Ausbildungsberufen und -unternehmen suchen.
- ✓ **Betriebe** präsentieren dort ihr komplettes Ausbildungsangebot und nützliche Informationen für Bewerber.

## Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“

### WETTBEWERB Bester Praktikumsbericht



**SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen** schreibt traditionell den **Schülerwettbewerb „Bester Praktikumsbericht der allgemeinbildenden Schulen“** aus. Auch im Schuljahr 2019/2020 sollen wieder die besten Dokumentationen ausgezeichnet werden.

Vor dem Hintergrund, dass das Schulpraktikum einer der ersten realen Kontakte mit der Wirtschaft bzw. den Unternehmen ist, kommt diesem eine besondere Bedeutung zu. Daher wollen wir die Dokumentation dieser wichtigen Erfahrungen noch einmal aufwerten und die besten Berichte öffentlich honorieren.

Die Bewertung erfolgt durch eine Jury aus regionalen Repräsentanten aus Schule und Wirtschaft und wird nach vordefinierten Kriterien durchgeführt.



Teilnehmen können alle Praktikumsberichte, jedoch müssen die einreichenden Schulen ihre Auswahl für den Wettbewerb auf drei Arbeiten pro Schulform beschränken.

**Das Mitmachen lohnt sich**, denn alle Teilnehmer erhalten Teilnahmeurkunden. Die Siegerinnen und Sieger werden in einer öffentlichen Verleihung am Ende des Schuljahres 2019/2020 mit Geldpreisen ausgezeichnet und erhalten die Möglichkeit, im Landesfinale noch einmal auf Hessenebene geehrt zu werden.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder per Mail bei Herrn Höhn unter:  
Tel.: 06441 7008-25  
E-Mail: [shoehn@vhu.de](mailto:shoehn@vhu.de)

### Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle SchülerInnen aus den Schulformen: Förderschule, Hauptschule, Realschule, integrierte Gesamtschule, Gymnasium Sek. I und Gymnasium Sek. II. Pro Schulform können maximal drei Praktikumsberichte eingereicht werden, d.h. jede Schule muss eine Vorauswahl treffen.

**Sonderkategorie:** Dieses Jahr möchten wir wieder einen Sonderpreis ausloben in der Kategorie „Bester digitaler Praktikumsbericht“. Im Herbst 2019 erhalten Sie weitere Informationen im Anmeldeflyer.

## Bewertungskriterien

### A. Formale Struktur

#### Vollständigkeit aller (!) Angaben

Inhaltsverzeichnis, Übersichtlichkeit, Vollständigkeit, Sauberkeit, Rechtschreibung

### B. Inhalt

Logischer Aufbau und Gliederung

- Erwartungen an den Betrieb
- Berichte (z.B. Arbeitstag, eigenes Projekt, Berufsbilder etc.)
- Vorstellung des Betriebes
- Broschüren, Arbeitsmaterialien, alle nicht selbstgefertigten Texte, Infoblätter usw. gehören in den Anhang

### C. Gestaltung, Kreativität, Originalität

### D. Gesamteindruck

Berichte in Form von vorgefertigten Medien haben keine Gewinnchance.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt direkt über unsere Homepage [www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de](http://www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de). Unter dem Menüpunkt Wettbewerbe befindet sich das **Anmeldeformular**.

Alternativ können Sie sich auch gerne per E-Mail unter [shoehn@vhu.de](mailto:shoehn@vhu.de) anmelden.



### Bitte teilen Sie uns zu den eingereichten Berichten folgende Daten mit:

- Schule
- Schulform (inkl. Klassenstufe)
- Ihren Namen
- Ihre Kontaktdaten







## MINTwärts in Hessen!



Zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses in naturwissenschaftlich-technischen Berufen (MINT) möchte die hessische Landesregierung und die Bundesagentur für Arbeit, mit Unterstützung der hessischen Wirtschaft, mehr junge Menschen für eine MINT-Berufsausbildung begeistern und gewinnen. Seit März 2012 wird das Projekt von der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** mit großem Erfolg umgesetzt: Hessenweit konnten so bereits über 320 Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen fixiert werden. Über 2.400 interessierte Schülerinnen und Schüler erhalten bereits heute einen praxisnahen Zugang zu hessischen Unternehmen.

## Zahlen aus Mittelhessen:

- ✓ 140 Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen
- ✓ ca. 1400 teilnehmende Schüler und Schülerinnen
- ✓ 300 Unternehmensbesuche
- ✓ 100 geschulte Azubi-Mentoren



## Kontakt & Informationen:

Iris Hoffmann  
Projektkoordinatorin  
Tel.: 06441 7008-11  
Fax: 06441 7008-20  
E-Mail:  
hoffmann@iammint.de  
www.iammint.de  
www.facebook.com/  
iammint.de



## Lehrkräfte besuchten die Berufsfeuerwehr in Frankfurt am Main

Auf Einladung von **SCHULEWIRTSCHAFT** Mittelhessen erhielten 24 mittelhessische Lehrkräfte im Rahmen der traditionellen Jahresfahrt die Gelegenheit, die Berufsfeuerwehr in Frankfurt am Main zu besuchen. Damit erhielten sie Einblick in eine der modernsten Berufsfeuerwehren in Deutschland, die mit etwa 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Ämtern innerhalb der Stadtverwaltung Frankfurt zählt. In Frankfurt angekommen starteten die Lehrkräfte mit der Führung durch das Brandschutz-, Katastrophenschutz- und Rettungsdienstzentrum (BKRZ) sowie das Feuerwehr- und Rettungstrainingscenter (FRTC). Neben den eigentlichen Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeugen, die bei nahezu allen Einsätzen genutzt werden, interessierten sich die Teilnehmer für die unterschiedlichen Sonderfahrzeuge und -ausrüstungen. Diese werden von fachspezifisch ausgebildeten Feuerwehrleuten eingesetzt, sodass bei besonderen Einsatzlagen effiziente und spezialisierte Hilfe geleistet werden kann. Gerade das Einsatzauto, welches auch auf Schienen fahren kann und für Notfälle im U-Bahn Tunnel genutzt wird, brachte die Teilnehmer zum Staunen.

Im neu errichteten Feuerwehr- und Rettungstrainingscenter wird zukunftsweisend die Aus- und Fortbildung der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Frankfurt am Main ermöglicht. Die über 1000 m<sup>2</sup> große Übungshalle, in der unterschiedliche Einsatzszenarien, wie z. B. die Simulation von Bränden, nachgestellt werden, beeindruckte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

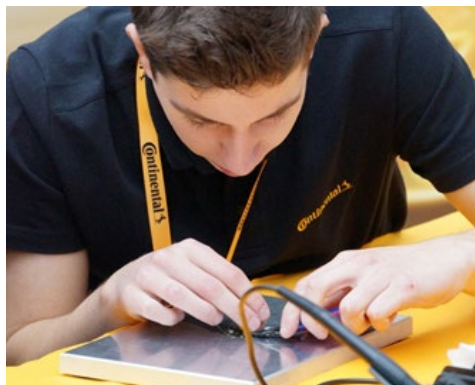
Nach der Führung wurde die Gruppe von Michael Grau, Sachgebietsleitung der Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie, begrüßt. Zum Einstieg informierte er über die Berufsfeuerwehr als Arbeitgeber. Die verschiedenen Berufsmöglichkeiten im mittleren, gehobenen und höheren Dienst sowie die Ausbildungsmöglichkeit als Werksfeuerwehrmann(-frau) wurden

den Lehrkräften persönlich durch Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr vorgestellt. Die gesamte Teilnehmergruppe lobte die hervorragenden Präsentationen sämtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über ihre Berufe und die Feuerwehr Frankfurt.

Sascha Ruhweza, Sprecher von **SCHULEWIRTSCHAFT** Mittelhessen, war nach dem Abschluss der Veranstaltung sehr zufrieden: „Wir freuen uns, dass es uns auch in diesem Jahr gelungen ist, den heimischen Lehrkräften mit unserer Jahresfahrt einen Blick über den mittelhessischen Tellerrand zu ermöglichen. Welche existenzielle Arbeit die Berufsfeuerwehr aber auch die freiwilligen Feuerwehren in der Region leisten, wurde heute noch mal deutlich.“



## Festival der Naturwissenschaften & Technik



Unter dem Motto „Wissen vermitteln, Jugendliche für Naturwissenschaften begeistern und Schülerinnen und Schüler im Biologie-, Physik- und Chemieunterricht wieder zum Staunen bringen“, findet seit vielen Jahren das „Festival der Naturwissenschaften & Technik“ in der Wetzlarer Werner-von-Siemens-Schule statt. Aufgrund des großen Erfolges und der immer weiter gestiegenen Teilnehmerzahlen wird die Veranstaltung inzwischen auch in der Dillenburg Wilhelm-von-Oranien-Schule durchgeführt.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 aus dem Lahn-Dill-Kreis und Umgebung sollten die Gelegenheit erhalten, Einblicke in die Erlebniswelt naturwissenschaftlicher und technischer Experimente zu bekommen. Vorge stellt wurden ihnen u. a. Informationen und viel moderne Technik rund um das Thema Berufe in der Metall- und Elektrobranche, aber auch viele

naturwissenschaftlich-technische Experimente aus Industrie, Handwerk und Hochschule zum Anfassen und Ausprobieren. Insgesamt waren wieder zahlreiche Aussteller dabei und boten den Schülern und Schülerinnen ein abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Das 15. Festival der Naturwissenschaften findet am **14. November 2019** in der Werner-von-Siemens-Schule in Wetzlar statt.

Mehr erfahren Sie im Internet unter:  
[www.festival.m-z-w.de](http://www.festival.m-z-w.de)

### Das Festival wird unterstützt von:

Mittelhessen  
**HESSENMETALL**



**WERNER VON SIEMENS SCHULE**  
Berufsbildende Schule  
Gewerblich-technischer Fachrichtung  
des Lahn-Dill-Kreises in Wetzlar  
und Europaschule des Landes Hessen,  
Selbstständige Berufliche Schule (SBS)



## Junior Schülerfirmen

# JUNIOR

*Wirtschaft erleben*

Die bundesweiten JUNIOR Programme bieten Schülern die Möglichkeit, ein eigenes Schülerunternehmen zu gründen.

Ziele der Programme sind Berufsorientierung, Förderung der Ausbildungsfähigkeit und Berufschancen von Jugendlichen sowie die Vermittlung von Wirtschaftswissen und Schlüsselqualifikationen.

Die Schüler erlernen und erproben gemeinsam die Grundprinzipien unternehmerischen Handelns und eignen sich dadurch soziale sowie fachliche Kernkompetenzen an, die sie für ihr weiteres Berufsleben benötigen. Langzeitstudien belegen, dass die Teilnahme an den JUNIOR Programmen die Zukunftschancen von Schülern verbessert. Zudem stärken die Programme das Schulprofil und ermöglichen Lehrkräften, den Unterricht lebendig zu gestalten.

JUNIOR schlägt zudem eine erstklassige Brücke zwischen den Schulen und regionaler Wirtschaft. Die IW JUNIOR bietet zurzeit mit JUNIOR basic, JUNIOR advanced und JUNIOR expert drei Schülerfirmenprogramme an, die unterschiedlich komplex ausgestaltet sind und sich an verschiedene Altersstufen richten.

Der letzte Landeswettbewerb des deutschlandweit aktiven IW-Junior Projektes fand in diesem Jahr mit Unterstützung des UVM im Ständehaus Kassel statt.

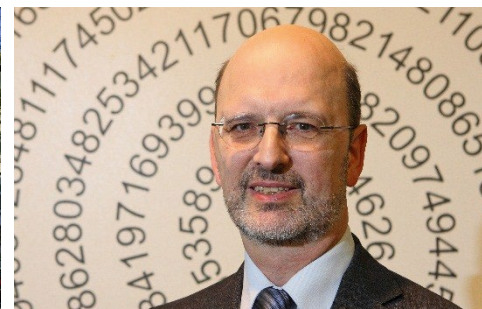
Kontakt:

Institut der deutschen Wirtschaft Köln  
Junior gGmbH  
Postfach 10 19 42  
50459 Köln  
Tel.: 0221 4981-707  
Fax: 0221 4981-99 707  
E-Mail: [junior@iwkoeln.de](mailto:junior@iwkoeln.de)



## Angebote im Mathematikum in Gießen

**mathematikum**  
Mathematik zum Anfassen.



Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher  
Direktor des Mathematikums

### **Bis 29. März 2020: Sonderausstellung „Leonardo im Mathematikum – Interaktive Experimente zu den Ideen da Vincis“**

Die interaktive Ausstellung wirft einen modernen Blick auf die Ideen und Maschinen Leonardos. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, an rund 20 Stationen die Mechanismen selbst auszuprobieren und so den Gedanken des Genies näher zu kommen. Erfahren Sie, wie Leonardo perspektivisch gezeichnet hat. Testen Sie einen Leonardo-Fallschirm. Prüfen Sie, ob es leichter ist eine Brücke oder eine Kuppel zu bauen. Entdecken Sie, welch ein besonderer Mensch Leonardo da Vinci war.

### **19. August bis 6. September 2019: Thematische Besuche**

In diesen drei Wochen haben Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das Mathematikum mit einem Themenschwerpunkt zu erkunden. Mögliche Themen sind Muster, Zahlen, Von Flächen zu Körpern, Zuordnungen und Zufall. Der Besuch dauert 2 Stunden und kostet den regulären Eintritt.

### **Freitag, 30. August 2019, 19 Uhr: Abend für Lehrerinnen und Lehrer**

Neben dem Kennenlernen neuer und bewährter Exponate und Besuchsformate in schöner Atmosphäre steht ein Vortrag vom Prof. Dr. Daniela Götze (Universität Dortmund) über Sprachförderung im Mathematikunterricht im Zentrum der Veranstaltung. Zum Abschluss des Abends erhält jede Lehrerin und jeder Lehrer eine aktuelle Informationsmappe und eine Teilnahmebescheinigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### **Schuljahr 2019/2020: Besuche für Oberstufengruppen**

Nach einer ausführlichen Einführung in die Ausstellung haben die Schüler die Gelegenheit, die Exponate kennenzulernen und eigenständig zu erkunden. Danach beschäftigen sie sich in Kleingruppen mit einzelnen Exponaten. Anschließend werden die Exponate, die einen Querschnitt durch die Mathematik abbilden, von den Schülerinnen und Schülern während eines Rundgangs präsentiert. Der Besuch dauert 3,5 Stunden und kostet 2 € pro Person zzgl. Eintritt.

Weitere Informationen finden Sie unter  
**[www.mathematikum.de](http://www.mathematikum.de)**.

Veranstaltungen im  
Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V.



Dr. Ulf von Rauchhaupt

Der Verein Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V. organisiert und betreut in Mittelhessen Veranstaltungen für mathematisch begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler (Junior Ma-theClub + MatheClub).

Daneben ist der Verein Mitorganisator vom Tag der Mathematik Wetzlar und dem Festival der Naturwissenschaften und Technik.

Außerdem gibt es in unregelmäßiger Folge öffentliche Vorträge zu mathematischen und anderen MINT-Themen.

Weitere Informationen zu Terminen und An-meldemöglichkeiten gibt es auf der Webseite: [www.m-z-w.de](http://www.m-z-w.de)

#### Vorträge:

##### Die Ordnung der Stoffe

Vortrag von Dr. Ulf von Rauchhaupt,  
Wissenschaftsredakteur Frankfurter Allgemeine  
Sonntagszeitung

**Mittwoch, 6. November 2019, 19.00 Uhr**

Phantastische Bibliothek Wetzlar

Vor 150 Jahren stellte Dimitri Mendelejew das Periodensystem der chemischen Elemente auf. Wie kam er darauf und warum war das so wichtig?

Und warum wird er dafür am meisten gefeiert, obgleich andere zu etwa der gleichen Zeit ähnliche Ideen hatte?

Eintritt frei

##### Neue Kosmologie - ein wenig Mathematik gehört dazu

Vortrag von Dr. Karl-Ernst Eiermann, Gießen  
**Donnerstag, 28. November 2019, 19.00 Uhr**  
Phantastische Bibliothek Wetzlar

Es wird immer deutlicher aufgrund neuer Ergebnisse, dass die populäre Urknalltheorie bezweifelt werden muss. Folglich lohnt sich die Beschäftigung mit einer neuen Kosmologie. Mathematik gehört dazu.

Durch die quantitative Umsetzung der Überlegungen des berühmten Physikers und Naturphilosophen Ernst Mach zum Massebegriff, die Albert Einstein als Machsches Prinzip bezeichnet hat, kann nun das Universum ohne Urknall, ohne Expansion, als ewig, unendlich und vital beschrieben werden. Die Beobachtungen finden Erklärungen ohne exotische und unerklärte Annahmen.

Eintritt frei

## Qualifizierungswerkstatt Metall in Weilburg



Die Qualifizierungswerkstatt Metall bietet schon seit 20 Jahren Qualifizierungs- und Umschulungsmaßnahmen im Metallbereich an.

Das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. führt hier die technisch-gewerblichen Qualifizierungen im Auftrag der Agentur für Arbeit und dem JobCenter durch. Ebenfalls werden individuelle Qualifizierungen für Metallberufe in der Zerspanung angeboten.

Spezielle Angebote in der Berufsausbildung, wie die Durchführung von Ausbildungsinhalten für Betriebe oder eine gezielte Prüfungsvorbereitung für Auszubildende werden ebenfalls angeboten.



Um Ihnen als Lehrkraft einen Einblick in die Qualifizierungswerkstatt in Weilburg zu geben, können wir Ihnen verschiedene Veranstaltungen anbieten:

### **Infoveranstaltung am Nachmittag**

Informationen rund um die Themen Metallbearbeitung, CAD/CAM, CNC

### **3-tägige Schulungsveranstaltung**

Schulung zu verschiedenen Tätigkeiten wie Allgemeine Maschinenfertigung.  
Kosten ca. 400 € mit Teilnehmerzertifikat

Die Veranstaltungen finden auf Anfrage bei genügend Anmeldungen statt.

## Sonderveranstaltung für das Studienseminar Wetzlar



**Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG,  
Dutenhofen**

**Frühjahr 2020**

Als Sonderveranstaltung für das Studienseminar Wetzlar bieten wir auch dieses Jahr wieder für die Lehrer/innen im Vorbereitungsdienst des Fachs Arbeitslehre eine Betriebsbesichtigung bei Globus in Dutenhofen an.

Globus entwickelte sich über viele Jahre zu einem der führenden Handelsunternehmen in Deutschland. Dabei sind sie eines der wenigen großen konzernunabhängigen Familienunternehmen des deutschen Einzelhandels. Neben insgesamt 46 SB-Warenhäusern, 91 Baumärkten, ein fridel markt & restaurant und sechs Elektrofachmärkten in Deutschland zählen auch 27 Vollsortimenter in Tschechien und Russland sowie zwei Baumärkte in Luxemburg zur Globus Gruppe.

## Veranstaltung „1 + 2“



Angesichts der Tatsache, dass die Berufs- und Studienorientierung von Jugendlichen inzwischen gewaltig an Bedeutung gewonnen hat, organisieren wir regelmäßig Veranstaltungen unter dem Titel „1 + 2“.

Ziel dieses Formats ist es, dass Schüler und Lehrer gemeinsam einen Einblick in Ausbildungsberufe und Duale Studienangebote in heimischen Betrieben erhalten, um die Jugendlichen auf diese Weise bei ihrer Suche nach der richtigen beruflichen Zukunft aktiv zu unterstützen.



in Planung



## Ankündigung Jahresgespräch SCHULEWIRTSCHAFT 2019



Unser diesjähriges **Jahresgespräch SCHULEWIRTSCHAFT** findet am:

**12. November 2019**  
im **Bürgerhaus Gießen-Kleinlinden** statt.

**Thema: Gibt es heute noch weiche Drogen?  
Gibt es ein Leben nach den Drogen?**



Wir haben für Sie Frau Claudia Berger, Begründerin des Projekts „sheriff4kids“ und Mediatorin, gewinnen können.

Frau Berger wird aus ihrem Leben mit 18 Jahren eigener Erfahrung im Bereich von legalen und illegalen Drogen berichten.

Seit ihrem Absprung aus der Szene klärt sie Kinder und Jugendliche mit klarer Sprache über Drogen und Gewalt auf. Zudem gibt sie Kurse und Seminare für Kinder und Erwachsene. Weitere Infos finden Sie unter **[www.sheriff4kids.de](http://www.sheriff4kids.de)**.

Die Einladung mit weiteren Details erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

## Ankündigung Tagesfahrt SCHULEWIRTSCHAFT 2020



Auch im Jahr 2020 wollen wir mit Ihnen wieder eine Tagesfahrt in ein bekanntes Unternehmen außerhalb unserer mittelhessischen Arbeitskreisgrenzen unternehmen. Hierfür laufen derzeit verschiedene Anfragen.

Diese Veranstaltung ist für den Zeitraum

**März/April 2020**

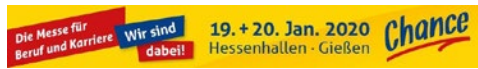
geplant.

Sie erhalten in unserem nächsten Halbjahresprogramm weitere Informationen zu der Tagesfahrt.

## Terminankündigungen/Veranstaltungshinweise

19.01.2020 + 20.01.2020  
Chance 2020 – Die Bildungs-, Job- und  
Gründermesse für Mittelhessen

Girls' & Boys'Day am 26. März 2020



Die Chance ist in der mittelhessischen Region eine der renommiertesten Ausbildungs- und Berufsbildungsmessen. Sie informiert Jugendliche über Ausbildungsberufe, weiterführende Schulangebote bis hin zu Studienmöglichkeiten.

**Ort:** Ausstellungszentrum Hessenhallen, Gießen

[www.chance-giessen.de](http://www.chance-giessen.de)



### Rückblick auf den Girls' und Boys' Day im Frühjahr 2019

Es gibt sie noch immer: Berufe mit geringem Frauen- oder Männeranteil. Einen Impuls gegen den Einfluss von Geschlechterstereotypen auf die Berufs- und Studienwahl setzten in diesem Jahr wieder mehr als 130.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland. Sie konnten zwischen mehr als 17.500 Angeboten in Unternehmen und Institutionen wählen.

Die zum Aktionstag veröffentlichten Ergebnisse der jüngst veröffentlichten Studie „Girls'Day und Boys'Day – klischeefreie Berufsorientierung, die wirkt!“ belegt:

Mehr als jedes vierte Unternehmen bzw. jede vierte Institution mit Mehrfachbeteiligung am Girls'Day stellte später ehemalige Teilnehmerinnen als Praktikantinnen oder Auszubildende ein.

Bei den am Boys'Day aktiven Unternehmen und Institutionen lag der Anteil bei 17 Prozent.

[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de)

[www.boys-day.de](http://www.boys-day.de)

## Veranstaltungen der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

### 1. Jahrestagung der Landesarbeits- gemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

Am 22. August 2019 findet die diesjährige Jahrestagung der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen statt. Die Veranstaltung findet im Bildungshaus Bad Nauheim, Parkstraße 17, von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr statt. Sie sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.schule-wirtschaft-hessen.de](http://www.schule-wirtschaft-hessen.de)

### 2. Die 16. MINT-Messe hessischer Schulen

findet am **28. November 2019**, ab 13 Uhr, im **Hessischen Landtag in Wiesbaden** statt. MINT steht für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik**. Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr der amtierende Landtagspräsident, Herr Boris Rhein, die Schirmherrschaft übernimmt. Einzelheiten zum Programm entnehmen Sie bitte dem Einladungsflyer.

Mit der 16. MINT-Messe möchten die Vereinigung der Hessischen Unternehmerverbände (VhU), die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen und ihre Partner

- Ihnen die Möglichkeit geben, ein **MINT-Projekt Ihrer Schule** der allgemeinen Öffentlichkeit zu präsentieren und
- den **Dialog und Ideenaustausch** zwischen Ihren Lehrkräften und Ihren Schülerinnen und Schülern mit denen anderer Schulen fördern.

Anlässlich der **MINT-Messe 2019** wird zum vierzehnten Mal der **P&G-MINT-Award von Procter & Gamble** verliehen. Mit der **Anmeldung zur MINT-Messe** nehmen Sie **automatisch am P&G-MINT-Award** teil, wenn Sie ein Projekt präsentieren möchten.

Den Flyer und das Bewerbungsformular zum Award können Sie im neuen Schuljahr im Internet downloaden (unter: [www.schule-wirtschaft-hessen.de](http://www.schule-wirtschaft-hessen.de))

### 3. Ferienakademie für Pädagogen

Die Ferienakademie für Pädagogen findet jeweils in den Oster- und in den Herbstferien statt.

Bei Interesse bitten wir Sie um schriftliche Angabe Ihrer Schul- und Ihrer Privatadresse inkl. den entsprechenden Telefonnummern und Mailadressen. Wir nehmen Sie dann in unseren Verteiler für die Ferienakademieprogramme auf. Das Programm bekommen Sie dann jeweils ca. 6 Wochen vor Beginn der Ferienakademie per Mail zugeschickt.

Parallel wird das Programm ins Internet unter [www.schule-wirtschaft-hessen.de](http://www.schule-wirtschaft-hessen.de) unter Aktuelles / Fortbildungen eingestellt. Hier können Sie sich auch direkt anmelden.

Landesarbeitsgemeinschaft  
SCHULEWIRTSCHAFT Hessen  
Emil-von-Behring-Straße 4  
60439 Frankfurt am Main  
Telefon 069 95808-253, Fax 069 95808-155  
(Doris Rheinbay)  
E-Mail: [schule-wirtschaft@bwhw.de](mailto:schule-wirtschaft@bwhw.de)

## Schriftliche Materialien der LAG SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

**Flyer:** Großes, multinationales und globales Unternehmen „**DAS LEBEN**“ sucht ständig und zum nächstmöglichen Termin **DICH!**

So lautet der Titel des Flyers der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** und der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU). Er wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen acht bis zehn aller Schularten. Im Unterschied zu den bislang erhältlichen Informationen für Schülerinnen und Schüler zur Ausbildungsreife fokussiert der Flyer nicht nur auf die in der Wirtschaft geforderten Grundkompetenzen, sondern auch auf den untrennbaren Zusammenhang von Leben und Beruf. Der Flyer möchte dazu beitragen, dass die Jugendlichen neugierig werden auf sich selbst, ihr Leben und ihre berufliche Zukunft. Seine Botschaft lautet: Wer für das Leben fit ist, ist auch fit für den Beruf. Der Flyer soll auch Lehrerinnen und Lehrern konkrete Ansatzpunkte liefern um die Themen „Leben und Beruf“ im Unterricht zu behandeln; mit konkreten Beispielen aus dem Lebens- und Berufsalltag

**Checklisten Schülerbetriebspraktikum** -  
Von der Praxis – für die Praxis  
Hrsg.: **SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Checklisten für ein erfolgreiches  
Schülerbetriebspraktikum**  
Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und **SCHULE-  
WIRTSCHAFT** Deutschland

**Studien- und Berufsorientierung an  
Gymnasien – Warum eigentlich?**

Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Gelungene Berufsorientierung an Schulen  
der Sekundarstufe I**

Checkliste der Bundesagentur für Arbeit und  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Gelungene Berufsorientierung an Schulen  
der Sekundarstufe II**

Checkliste der Bundesagentur für Arbeit und  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Berufsorientierung mal anders**

Hrsg: **SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland  
Berufs- und Studienorientierung inklusiv  
gestalten

**Leitfaden HANDICAP ... na und?**

Hrsg: Bundesagentur für Arbeit und  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Bildung inklusiv – Potenziale entfalten durch  
Inklusion**

Hrsg: Bundesvereinigung der Deutschen  
Arbeitgeberverbände

Leitfaden Elternarbeit

**Eltern erwünscht!?**

Wie Zusammenarbeit in der Berufs- und  
Studienorientierung gelingen kann  
Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und  
**SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland



Diese Materialien können kostenlos angefordert werden bei der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** Hessen, Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt am Main, Tel.: 069 95 808-253 - zwischen 11.00 Uhr und 16.00 Uhr -, Fax -155, E-Mail: schule-wirtschaft@bwhw.de, Doris Rheinbay

## Sprecher des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen



**Sascha Ruhweza**  
Rektor an einer  
Gesamtschule  
Tel.: 0641 94830 825  
E-Mail:  
SaschaRuhweza@gmx.de  
Amt: Rektor  
Fächer: Englisch,  
Arbeitslehre  
Sprecher seit: 2011

## Sprecherinnen des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Biedenkopf



**Petra Caspers-Naujoks**  
Mittelpunktschule  
Hartenrod  
Am Loh 12  
35080 Bad Endbach  
Tel.: 02776 204  
E-Mail:  
pcn@mps-hartenrod.de  
Amt: Schulleiterin  
Sprecherin seit: 2006



**Sabine Stoll**  
Mittelpunktschule  
Hartenrod  
Am Loh 12  
35080 Bad Endbach  
Tel.: 02776 204  
E-Mail: sk\_stoll@web.de  
Fächer: Ev. Religion,  
Mathematik, Deutsch,  
Arbeitslehre  
Sprecherin seit: 2015

## Sprecher des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Dillkreis



**Steffen Kraft**  
Comenius Schule  
Willy-Brandt-Straße 40  
35745 Herborn  
Tel.: 02772 4737-27  
E-Mail:  
steffen.kraft@csh-ldk.de  
Fächer: Gesellschaftsleh-  
re, Naturwissenschaften  
Sprecher seit: 2014



**Nicolai Bieber**  
Comenius Schule  
Willy-Brandt-Straße 40  
35745 Herborn  
Tel.: 02772 4737-27  
E-Mail:  
nicolai.bieber@csh-ldk.de  
Fächer: Englisch, Sport  
Sprecher seit: 2014

**Sprecher/in des Arbeitskreises  
SCHULEWIRTSCHAFT Gießen**

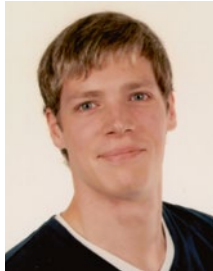


**Katharina Düring**  
Friedrich-Ebert-Schule  
Am Eichelbaum 67  
35396 Gießen-Wieseck  
Tel.: 0641 306-2552  
E-Mail:  
kathaduering@web.de  
Fächer: Mathematik, Sport  
Sprecherin seit: 2013



**Sebastian Faupel**  
Helmut-von-Bracken-  
Schule  
Grünberger Str. 186  
35394 Gießen  
Tel.: 0641 3063043  
E-Mail: Faupel@  
bracken-schule-giessen.de  
Fächer: Biologie, Chemie  
Sprecher seit: 2019

**Sprecher des Arbeitskreises  
SCHULEWIRTSCHAFT Vogelsberg**



**Maximilian Sauer**  
Alexander-von-  
Humboldt-Schule  
Bahnhofstr. 44 - 48  
36341 Lauterbach  
Tel.: 06641 644731-0  
E-Mail: m.sauer@  
avh-lauterbach.de  
Fächer: Politik, Physik,  
Wirtschaft  
Sprecher seit: 2017



**Oliver Stoy**  
Alexander-von-  
Humboldt-Schule  
Bahnhofstr. 44 - 48  
36341 Lauterbach  
Tel.: 06641 644731-0  
E-Mail: o.stoy@  
avh-lauterbach.de  
Fächer: Politik, Sport,  
Wirtschaft  
Sprecher seit: 2017

**Sprecher/in des Arbeitskreises  
SCHULEWIRTSCHAFT Wetterau**



**Hendrik Arndt**  
Solgrabenschule  
Am Solgraben 6  
61231 Bad Nauheim  
Tel.: 06032 92520-0  
E-Mail: hendrik.arndt@  
sgbn.wtkedu.de  
Fächer: Englisch, Politik  
und Wirtschaft  
Sprecher seit: 2012



**Tamara Zingel**  
Karl-Weigand-Schule  
Kirchgasse 22  
61197 Florstadt  
Tel.: 06035 5307  
E-Mail: tamara.zingel@  
gmx.de  
Fächer: Deutsch,  
Ev. Religion  
Sprecherin seit: 2014

## Sprecher der Arbeitskreise SCHULEWIRTSCHAFT Wetzlar/Limburg-Weilburg



**Frank Schleiter**  
Goetheschule  
Frankfurter Str. 72  
35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 9782-0  
E-Mail: esgf67@gmx.de  
Fächer: Sport, Wirtschaftswissenschaften,  
Politik und Wirtschaft  
Sprecher seit: 2014



**Hendrik Partsch**  
Alexander-von-Humboldt-Schule  
Schulstraße  
35614 Aßlar  
Tel.: 06441 98510  
E-Mail: hendrik@partsch.de  
Fächer: Sport, Politik und  
Wirtschaft  
Sprecher seit: 2015



**Kai Röder**  
Lahntalschule  
Sudetenstraße 9  
35633 Lahnau-Atzbach  
Tel.: 06441 65007-0  
E-Mail:  
kairoeder76@gmail.com  
Fächer: Physik,  
Arbeitslehre  
Sprecher seit: 2008

## Dankeswort für das gemeinsame SCHULEWIRTSCHAFT-Programmheft

### Danke. Danke. Danke.

In Zeiten knapper werdender Mittel, einer sich stetig verdichtenden Arbeit und steigenden Anforderungen ist Engagement, gleich welcher Art, ein besonderes Zeichen von gesellschaftspolitisch gelebter Verantwortung. Ohne dieses seit vielen Jahrzehnten praktizierte Engagement wäre unsere Arbeit nicht möglich. Deshalb möchten wir an dieser Stelle all jenen einmal DANKE sagen, die uns unterstützen und damit die Idee einer Brücke zwischen Schule und Wirtschaft am Leben halten.

Wir danken unseren Sprechern/Sprecherinnen und Vorsitzenden **SCHULEWIRTSCHAFT**, die die Idee seit über 50 Jahren mittragen, sich ehrenamtlich einsetzen und ihre freie Zeit für die Sache opfern. Wir danken den Schulleitern und Vorgesetzten, die den Arbeitskreissprechern ihr Engagement durch Freistellungen vom Unterricht und eine großartige ideelle Unterstützung ermöglichen.

Wir danken den Unternehmen, Geschäftsführern, Personalleitern und Ausbildungsleitern, die ihre Türen für interessierte Lehrkräfte öffnen und sich viel Zeit für den Dialog nehmen.

Wir danken allen Partnern aus Politik, Verwaltung und den Behörden für die gute partnerschaftliche und interdisziplinäre Zusammenarbeit auf allen Ebenen.

Wir danken der Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT**, die die Fäden zusammenhalten und bei denen wir auf Landes- und Bundesebene Unterstützung erfahren.

Wir danken den Medien, die regelmäßig über unsere **SCHULEWIRTSCHAFT**-Arbeit berichten und damit dazu beitragen, dass unsere Aktivitäten in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden und neue Mitstreiter motivieren.

Schließlich danken wir dem Verband der Metall- und Elektro-Industrie Hessen e. V. (HESSEN-METALL), der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e. V. (VhU) und den hessischen und nordhessischen Bildungswerken, die unsere Arbeit finanzieren und bei denen wir immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen finden.

Danke. Danke. Danke.

Die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaften und -kreise aus Nordhessen, Mittelhessen, Osthessen und Rhein-Main-Taunus



## Kooperationspartner 2019/2020 - 1. Schulhalbjahr

**Wir danken den beteiligten Unternehmen und Institutionen sowie ihren Mitarbeitern für ihre Unterstützung. Ohne dieses gesellschaftspolitische Engagement wäre SCHULEWIRTSCHAFT in der Region Mittelhessen nicht möglich:**



Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG, Dutenhofen



Hexagon Metrology GmbH, Wetzlar



Hof Sonderanlagenbau GmbH, Biedenkopf



Meierguss Limburg GmbH



Outokumpu Nirosta GmbH, Dillenburg



Infrareal GmbH Marburg, vormals pharماسerv



Polizeistation Butzbach



Polizeistation Lauterbach



Reitz Natursteintechnik e.K., Aßlar



Schunk Group, Heuchelheim



Feuerwehr, Frankfurt am Main (Jahresfahrt im 2. Schulhalbjahr 2018/2019)

Mittelhessen  
**HESSENMETALL**



VEREINIGUNG DER HESSISCHEN  
UNTERNEHMERVERBÄNDE

GESCHÄFTSTELLE MITTELHESSEN



[www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de](http://www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de)

 **SCHULEWIRTSCHAFT**  
Mittelhessen

SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen  
Elsa-Brandström-Straße 5 · 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 7008-25 · Fax: 06441 7008-30  
shoehn@vhu.de · [www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de](http://www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de)